

GEPRÜFT

Silvia Sturmberger aus Inzersdorf ist die erste tierschutzqualifizierte Hundetrainerin im Land

INZERSDORF. Regelrecht „auf den Hund gekommen“ ist Silvia Sturmberger aus Inzersdorf. Doch sie ist nicht nur ein Hundefan sondern auch die erste tierschutzqualifizierte Hundetrainerin Oberösterreichs.

von SUSANNE EGELSEDER

Umgeben von ihren sechs Hunden fühlt sich Silvia Sturmberger wohl. Fünf davon sind nicht nur ihre Haustiere, sondern auch ihre Arbeitspartner. Denn die Inzersdorferin ist seit 2008 mit ihrem Unternehmen „Therapiehund & Co“ selbstständig. „Bei der tiergetragenen Therapie erkennt der Hund die Schmerzen oder Aggressionen des Menschen und gibt dem Therapeut ein Zeichen. Seine Aufgabe ist es dann, diese richtig zu deuten und entsprechend zu reagieren,“ erklärt die Inzersdorferin.

„*Ein Therapiehund erkennt die Schmerzen eines Menschen und hilft dabei sie abzubauen.*“

SILVIA STURMBERGER

Silvia Sturmberger arbeitet viel mit Kindern oder mit Menschen mit Beeinträchtigung. Sie be-



Die Inzersdorferin Silvia Sturmberger besitzt sechs Hunde, fünf davon setzt sie zur tiergetragenen Therapie ein.

herrscht über 400 Förderspiele, die Schwächen, Stress oder Ängste abbauen sowie das Selbstbewusstsein stärken. Um diese Arbeit effizient umsetzen zu können, sind nun Therapieräume in Kirchdorf geplant.

Prüfung erfolgreich absolviert

Therapiehund-Trainerin Silvia Sturmberger hat ihre zehn Teams in ganz Oberösterreich auch selbst ausgebildet. Als Prüferin ist sie im In- und Ausland unterwegs. Sie bildet 70 bis 80 Therapiehund inklusive Jungtiere im Jahr aus. Doch damit nicht genug: Die 40-Jährige ab-

solvierte am 8. März 2013 als erste Oberösterreicherin mit 13 anderen Teilnehmern die Prüfung zur tierschutzqualifizierten Hundetrainerin am Gelände der Veterinärmedizinischen Universität Wien.

„Aufgrund der großen Anzahl an Hundetrainern hat der Bund das Gesetz für ein Gütesiegel beschlossen. Hat man dieses erreicht, findet außerdem alle zwei Jahre eine Kontrolle statt. Man muss zum Beispiel gewisse Fortbildungen nachweisen. So wird garantiert, dass nach neuesten wissenschaftlichen und veterinärmedizinischen Erkenntnissen gearbeitet wird,“ erklärt Silvia Sturmberger. Demnächst bekommt die Inzersdorferin in Wien vom Bundesminister für Gesundheit, Alois Stöger, das Zertifikat überreicht.

Mit Hunden aufgewachsen

„Seit meiner Kindheit habe ich Hunde. Ich begann aber erst vor 13 Jahren mit ihnen zu arbeiten. Grund dafür war ein Ereignis, das mich dazumals sehr erstaunt hat: Ein Hund half meinem Sohn, der Autismus, eine Entwicklungsstörung, hatte,“ so die Inzersdorferin. Anschließend

absolvierte sie viele Ausbildungen, auch im Gesundheitsbereich. Die abgeschlossene Prüfung zur tierschutzqualifizierten Hundetrainerin bestätigt nun ihre Fähigkeiten.

„*Ich begann mit Therapiehunden zu arbeiten, als ein Hund meinem Sohn half.*“

SILVIA STURMBERGER

Neuer Platz für Hundeschule

Christian Sturmberger, Bundesvorstandsmitglied im ÖHV (Österreichischer Hundesportverband) sowie Obmann Stellvertreter ÖHV Hundeschule Almtal ist sehr stolz auf seine Frau. Er erzählt von den Zukunftsplänen des Vereins: „Der ÖHV hat in der Blumau 2,5 Hektar Grund für 20 Jahre gepachtet. Am neuen Schullungsgelände wird zukünftig trainiert.“ Der Vereinsname ÖHV Hundeschule Almtal täuscht zwar noch etwas über den Standort, wird aber bald geändert. ■

INFORMATIONEN

Therapiehund & CO
0664/88430002
silvia.sturmberger@aon.at



Silvia Sturmberger fühlt sich umgeben von ihren Hunden sichtlich wohl.